



**Impuls zum Sonntagsevangelium 10.08.2025  
Lk 12, 32 – 48**

Vorsorgeuntersuchungen gehören zum Angebot von Krankenkassen. Nicht jeder der Angeschriebenen nimmt das Angebot an, weil er die Untersuchung scheut oder aus Angst vor einer negativen Nachricht.

Im Evangelium geht es auch um eine Diagnose. Jesus schaut uns sozusagen ins Herz. Was geht in meinem Inneren vor? Was bewegt mich, was treibt mich um? Woran hängt mein Herz? Wann strömt echtes Herzblut durch mein Inneres?

Besuche ich von Zeit zu Zeit meine Herzensmitte, mein von Gott geschenktes Ich? In jedem von uns schlummert ein Schatz, der nicht mit Geld zu kaufen ist. Es ist der Schatz, in dessen Funkeln sich Gott spiegelt und unbeschreiblich in mein Leben leuchtet. Unser Herz ist nicht nur ein lebenswichtiges Organ. Es steht für den Schatz unseres Lebens. Es hilft, wenn wir auf uns selber achten und schauen, dass wir unser Herz am rechten Fleck haben.

Jesus erinnert uns daran, wenn er sagt: Denn wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.

*Friedhelm Wessling,  
Gemeindereferent, i. R.*